

Mahler
Nicht wiedersehen!
(Des Knaben Wunderhorn)

Schwermüthig *p*

Und nun a - de, mein herz - al - ler -

p

mit starkem Pedalgebrauch

lieb - sterSchatz! Jetzt muss ich wohl schei - den von dir, von dir, bis auf den an - dern

Som - mer; dann komm' ich wie - der zu dir! A - de! A - de, mein

herz - al - ler - lieb - ster Schatz, mein herz - al - ler - lieb - ster Schatz! Und als der

jun - ge Knab' heim - kam, von sei - ner Lieb - sten fing er an: „Wo

ist mei - ne Herz - al - ler - lieb - ste, die ich ver - las - sen hab'?"

„Auf dem Kirch - hof liegt sie be - gra - ben, heut' ist's der drit - te

Wie fernes Glockenläuten

Tag! — Das Trau - ern und das Wei - nen hat sie zum Tod ge - bracht!“ A -

de, a - de, mein herz - al - ler - lieb - ster Schatz, mein

immer stark Ped.

herz - al - ler - lieb - ster Schatz! Jetzt will ich auf den Kirch - hof geh'n, will su - chen

mei - ner Lieb - sten Grab, will ihr all' - wei - le ru - fen, ja

espress. mf pp

ru - fen, bis dass sie mir Antwort gab! Ei

mf p pp

pp

du, mein al - ler - herz - lieb - ster Schatz, mach' auf dein tie - fes Grab! Du

pp

hörst kein Glöck - lein läu - ten, du hörst kein Vög - lein pfei - fen, du

f leidenschaftlich

siehst we - der Son - ne noch Mond! A - de, a - de, mein herz - al - ler - lieb - ster

f

immer Pedal

p Schatz, mein herz - al - ler - lieb - ster *f* Schatz! *ff* A - de!

verklingend

f *verklingend*